



## Unser Programm für 2019

### Der Vorstand:

1. Vorsitzender: Norbert Klein [norbert-klein-lahr@web.de](mailto:norbert-klein-lahr@web.de)  
2. Vorsitzender: Alexander Hugenberg [a.hugenberg@gmx.de](mailto:a.hugenberg@gmx.de)  
Finanzen: Ekkehard Klem [info@klem-ekkehard.de](mailto:info@klem-ekkehard.de)  
Schriftführerin: Annemarie Friedrich [annemarie.friedrich@t-online.de](mailto:annemarie.friedrich@t-online.de)

Leiter der Exkursionsgruppe: Edgar Baßler

Leiter des Monatsstammtisches der Regionalgruppe: Thorsten Mietzner  
[thorsten.mietzner@lahr.de](mailto:thorsten.mietzner@lahr.de)

Leiter des Projekts „Klosterkirche Schuttern“: Martin Buttenmüller  
[martin.connie@t-online.de](mailto:martin.connie@t-online.de)

### Programmgestaltung:

- Edgar Baßler: [edbassler@yahoo.de](mailto:edbassler@yahoo.de) 07821/77281  
Norbert Klein: [norbert-klein-lahr@web.de](mailto:norbert-klein-lahr@web.de) 07821/26657  
Adalbert Kern: [kern.adalbert@t-online.de](mailto:kern.adalbert@t-online.de) 07823/96953



- |                          |   |
|--------------------------|---|
| 17. Januar               | Vortrag: Die Lahrer Bahngeschichte  |
| 26. Februar              | Vortrag: Überlegungen zum Ortsnamen Lahr<br>Die mittelalterliche Besiedlung in der Ortenau  |
| 15. und 22. März         | Präsentation lokalgeschichtlicher Forschungen:<br>Die Kunstmühle in Seelbach<br>Vorstellung von Teilen des restaurierten Gebäudes |
| 3. April                 | Anfänge der Demokratie im Südwesten:<br>Exkursion zur Landesausstellung in Stuttgart  |
| 10. April                | Ortsführung Friesenheim   |
| 14. Mai                  | Vortrag: Ausflug in die Welt der Burgen im Elsass   |
| 10. Juni (Pfingstmontag) | 800 Jahre Schweighausen:<br>Führung durch die Jubiläumsausstellung  |
| 30. Juni                 | Wanderung: Rund um das Confinium Alemannorum  |
| 29. Juni                 | Anleitungen: Wie erforsche ich Lokalgeschichte?   |
| 13. Juli                 | Exkursion nach Heidelberg: Schloss und<br>Stiftung Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte                                   |
| 17. September            | Vortrag: 1919 in Lahr   |
| 2. Oktober               | Besuch der Ausstellung „Kehl in der Weim. Republik“<br>„Goldene Zwanziger Jahre?“   |
| 22. Oktober              | Vortrag: Die Vichy-Regierung und das Dritte Reich -<br>Kollaboration im besetzten Frankreich                                      |

### Die Lahrer Bahngeschichte - Vortrag von Norbert Klein

65 Jahre gehörte das „Bähnle“ zum täglichen Straßenbild in Lahr. Mit alten zeitgenössischen Bildern wird nicht nur die Geschichte des Bähnles, sondern auch die der Lahrer Stichbahn erzählt werden.

**Donnerstag, 17. Januar 2019, 19.00 Uhr**

VHS-Zentrum, „Pflug“, Kaiserstraße 41, Vortragsraum

3,50 EUR / 2,50 EUR

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



### Lahr 1919 - Vortrag von Thorsten Mietzner

Während 1919 in Weimar die deutsche Nationalversammlung an der neuen Verfassung arbeitete, musste man auch in Lahr mit schwerwiegenden Veränderungen zurecht kommen. Die Soldaten waren weg, die politische Situation radikalisiert. Thorsten Mietzner führt in ein Schlüsseljahr der Lahrer Geschichte ein.

**Dienstag, 17. September 2019, 19.00 Uhr**

Stadtmuseum Tonofenfabrik, Kreuzstraße 6, 77933 Lahr

Anmeldungen sind nicht erforderlich.



### Überlegungen zum Ortsnamen Lahr - Die mittelalterliche Besiedlung in der Ortenau - Vortrag von Dr. Ewald Hall

Beginnend mit der Erstnennung des Ortsnamens Lahr von 1215 und der Gründung der Stadt in der Lahrer Niederung zeigt der Vortrag auch die Rolle der Klöster Schuttern und Honau bei der Besiedlung auf. Orts- und Flurnamensbestandteile wie -(l)ar, -hurst, -tung u.v.a. in der Ortenau unterstützen die These, dass bereits zur Zeit Karls des Großen Wasserbauspezialisten aus dem heutigen Flandern auf der Niederterrasse des Oberrheintals zu dessen Urbarmachung angesiedelt wurden.

**Dienstag, 26. Februar 2019, 19:00 Uhr**

Lahr, VHS-Zentrum "Pflug", Kaiserstraße 41, Vortragsraum

3,50 / 2,50 EUR - Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



### Goldene Zwanziger Jahre? - Kehl in der Weimarer Republik Besuch der Ausstellung

Infolge des Versailler Vertrages stand Kehl von 1919 bis 1930 unter französischer Besetzung. Die Ausstellung im Hanauer Museum in Kehl (vom 30.06. bis 08.12. 2019) zeigt, wie diese Ausnahmesituation den Alltag der Menschen prägte und das demokratische Bewusstsein formte. Die Leiterin des Museums, Dr. Ute Scherb, wird unsere Gruppe persönlich durch die Ausstellung führen und Erläuterungen geben.

**Mittwoch, 2. Oktober, 2019, 15.00 Uhr**

Pkw-Abfahrt in Lahr am Parkplatz vor dem Park-Theater um 14.00 Uhr (Fahrgemeinschaften), Kosten ca. 10 Euro

Anmeldungen an Edgar Baßler bis 23. September 2019



Kehler Hautevolee in den Zwanzigern

### Die Kunstmühle in Seelbach - Präsentation der Ergebnisse lokalgeschichtlicher Forschungen von Carola Joos und Werner Weber

An zwei Abenden präsentieren C. Joos und W. Weber die Entwicklung der großen herrschaftlichen Mühle zu Dautenstein. Zuerst bedeutende Bannmühle, unter Carl Bertinet eine moderne Kundenmühle (später Kunstmühle genannt), schließlich von Konrad Goldmann 1905/06 zum Elektrizitätswerk für Seelbach, Wittelbach und Reichenbach ausgebaut „Hoffentlich wird es im finsternen Schuttertal bald heller“, wie ein Chronist der Lahrer Zeitung Anfang 1905 meinte.

**Freitag, 15. März (Teil 1), Freitag, 22. März 2019 (Teil 2)**

Litschenttalstr. 59, Seelbach

Anmeldungen bis zum 8. März 2019 an Adalbert Kern



### Die Vichy-Regierung und das Dritte Reich - Kollaboration im besetzten Frankreich: Vortrag von Norbert Klein

Ohne die Recherchebemühungen von Beate und Serge Klarsfeld wären die Hintergründe für die Auslieferung der badischen Juden durch die Vichy-Regierung an die Nationalsozialisten und die Verbrechen einiger SS-Täter nicht aufgeklärt worden. So kann im Vortrag auch der Schicksalsweg der Juden aus dem Kreis Lahr ins KZ Auschwitz-Birkenau dargestellt werden.

**Dienstag, 22. Oktober 2019, 19.00 Uhr**

Lahr, VHS-Zentrum „Pflug“, Kaiserstraße 41, Vortragsraum

3,50 EUR / 2,50 EUR



## 800 Jahre Schweighausen—Rund um das Confinium Alemannorum

**Montag, 10. Juni 2019, Pfingstmontag, 10.00 – 11.00 Uhr**

Carsten Gabbert, Bürgermeister von Schuttertal und Mitglied im Historischen Verein, wird uns die Jubiläumsausstellung in einer eigenen Führung erläutern.

**Sonntag, 30. Juni 2019, 14.00 – 18.00 Uhr**

Thomas Siefert, der Initiator des „Erdgeschichte Wanderwegs“, wird uns die geologischen Besonderheiten des Confiniums Alemannorum vorstellen. An geeigneten Stellen werden lokalgeschichtlich interessante Ergänzungen diese kleine Wanderung (ca. 5 km) bereichern.

Zur Organisation beider Veranstaltungen und Bildung von Fahrge-meinschaften werden Anmeldungen bis zum **22. Mai 2019** an

Adalbert Kern oder Norbert Klein erbeten.



## Wie erforsche ich Lokalgeschichte - Anleitungen von Thorsten Mietzner

Wer sich mit Lokalgeschichte befassen möchte, stößt zunächst häufig auf sehr praktische Probleme: Wo finde ich Quellen? Wie benutze ich Archive? Wo finde ich Hilfestellung beim Lesen und Interpretieren von Dokumenten?

Das Seminar führt in die praktische Arbeit des Lokalhistorikers ein und spart dabei auch die heutigen Möglichkeiten des Internets nicht aus.

**Samstag, 29. Juni 2019, 10.00 – 17.00 Uhr**

Stadtmuseum Tonofenfabrik, Kreuzstraße 6, 77933 Lahr

Anmeldungen an Th. Mietzner bis spätestens 23. Juni 2019



## Exkursion nach Heidelberg - Schloss und Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

Nach einem von dem gebürtigen Lahrer Dr. Chr. Bühler geführten Rundgang durch Schloss und Außenanlagen am Vormittag besteht Gelegenheit für eigene Erkundungen. Nach der Mittagspause treffen wir uns in der Gedenkstätte, wo wir mit der Person und der Rolle Friedrich Eberts am Ende des Kaiserreiches und zu Beginn der Weimarer Republik vertraut gemacht werden.

In Abhängigkeit der Anmeldezahlen erfolgt die Anreise mit dem Bus oder dem BW-Ticket der Deutschen Bahn.

**Samstag, 13. Juli 2019, 7.30 Uhr bis 19.30 Uhr**

Anmeldungen erbeten bis spätestens 15 Juni 2019 an Adalbert Kern.



## Anfänge der Demokratie im Südwesten 1918 - 1924:

### Exkursion zur Landesausstellung im Haus der Geschichte Baden-Württemberg in Stuttgart

Die Große Landesausstellung beleuchtet, wie das Vertrauen in politische Institutionen in den Sozialstaat, in die neue wirtschaftliche und gesellschaftliche Ordnung entstand und schwand, wer Misstrauen und Gewalt säte, wer Vertrauen fasste und wer enttäuscht wurde.

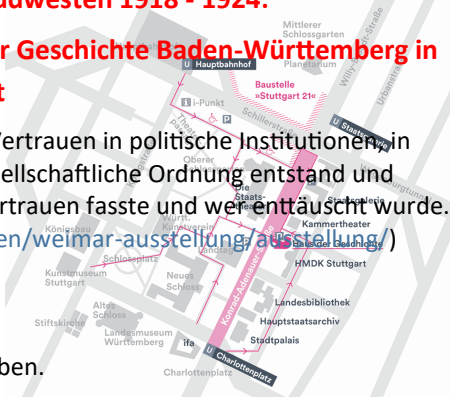
(<https://www.hdgbw.de/ausstellungen/weimar-ausstellung/ausstellung/>)

**Mittwoch, 3. April 2019**

Fahrt mit dem BW-Ticket der Deutschen Bahn.

Fahrtzeiten und Kosten werden noch bekanntgegeben.

Anmeldungen erbeten an Edgar Baßler bis Montag, 25. März 2019



## Ein Rundgang durch die Friesenheimer Geschichte: Ekkehard Klem

Der Blick geht zurück in die lange Geschichte der Gemeinde Friesenheim. In Stein gehauene Jahreszahlen geben Auskunft und Informationen über Bauwerke und Ereignisse in der Gemeinde. Ein Schwerpunkt des Rundganges wird die Religionsgeschichte sein. Was glaubten unser Ahnen? Wie, wo und wann hielt in Friesenheim der christliche Glauben Einzug? Wann kamen die ersten jüdischen Familien nach Friesenheim? Warum bauten sich die Friesenheimer Katholiken eine neue Kirche, seit 1772 durfte doch die alte Kirche gemeinsam genutzt werden?

**Mittwoch, 10. April 2019, 17.00 Uhr - 18.30 Uhr**

Treffpunkt: Stockbrunnen vor dem Rathaus, Hauptstr. 71/73

Der Rundgang ist kostenfrei - Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



## Ausflug in die Welt der Burgen im Elsass - Von der Entstehung in der Stauferzeit bis zu den Ruinen heute: Vortrag von Norbert Klein

Über 300 Burgen wurden meist zur Zeit der Stauferkaiser Friedrich I. Barbarossa und Friedrich II. im Elsass gebaut. Sie lösten die Motten (Ringburgen auf Erdhügeln) und die sogenannten Kaiserpfalzen ab, die alle in der Rheinebene lagen. In diesem Vortrag wird nicht nur die Zeit der Entstehung der elsässischen Burgen beleuchtet, sondern auch deren Bauweise anhand der schönsten Burgen im angrenzenden Elsass mit vielen Bildern dargestellt.

**Dienstag, 14. Mai 2019, 19.00 Uhr**

Lahr, VHS-Zentrum „Pflug“, Kaiserstraße 41, Vortragsraum

3,50 EUR / 2,50 EUR - Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Landsberg - Kapellenerker